

Kunsttherapie in Österreich

In Ermangelung anderer qualitätssichernder Einrichtungen (wie z.B. WKÖ, AK, Sozialwirtschaft, ...) und zum Schutz unseres Berufsstandes hat sich der ÖBKT als Österreichischer Berufsverband für Kunsttherapie zur Aufgabe gemacht, die Anliegen der Kunsttherapeut*innen in Österreich zu vertreten und durch aktives Tun die berufsgesetzliche Regelung voranzutreiben.

Als ÖBKT setzen wir auch dezidiert Grenzen gegenüber selbsternannten Kunsttherapeut*innen mit unqualifizierten Kurzzeiththerapieausbildungen und garantieren (auch unseren Kooperationspartner*innen gegenüber) für die qualitätsvolle Arbeit unserer Mitglieder.

In den über 30 Jahren Kunsttherapie in Österreich ist uns gelungen, Kunsttherapie und deren heilende Wirkung vielen Menschen, unabhängig von Alter, Hautfarbe, Religion oder kultureller Herkunft zugänglich zu machen und wieder Zuversicht zu schenken, weil wir Ressourcen aufzeigen konnten, die durch die reine Gesprächstherapie nicht möglich sind. Aus unserer Praxis wissen wir um die tiefgreifende Wirkung unseres ganzheitlichen Methodenspektrums.

Gewinn für das Gesundheitssystem

- Rasche Wirksamkeit
- 100prozentige Erfolgsquote beim Arbeitsplatzverlust
- Starke Entlastung des Gesundheitssystems
- Weitere gesundheitspolitisch aktuell besonders relevante Zielgruppen:
- Kunsttherapie spricht besonders Kinder und Jugendliche an.
- Für Demenzpatienten, deren Zahl sich bis 2050 verdoppeln wird, bietet der nonverbale Zugang der Kunsttherapie hocheffektive Möglichkeiten der Entlastung von PatientInnen, Angehörigen und PflegerInnen.

Der exklusive Platz in der Gesundheitsvorsorge

Die Mitgliedschaft im ÖBKT eröffnet die Umsetzung eigener Projekte für ganz bestimmte Anliegen. Diese Projekte werden in Zusammenarbeit mit Institutionen (z.B. Kinder- und Jugendeinrichtungen, Kindergärten, Schulen, usw.) und den entsprechenden Zielgruppen ausgeführt.

Projekte, die bereits angeboten werden

BURNOUT und Burnout-Prävention Betriebliche Gesundheitsförderung zur Arbeitsplatzhaltung	„ZWISCHENZEIT“ Psychosoziale Gesundheit und Burnout-Prävention am Arbeitsplatz  Link Dieses Projekt wurde als Präventivkonzept gegen Stress und Arbeitsausfällen konzipiert
Kreativität und Kommunikationsförderung mit Kindern in Systemen	 www.kukis.at In diesem Projekt erreichen wir nicht nur die Kinder, sondern berücksichtigen bei der Problemlösung auch das Bezugssystem
Begleitung von Studierenden zwischen Ausbildung und Berufswelt	 Link In Zusammenarbeit mit der PH-Wien bereits in Anwendung soll die Dropoutquote unter Studierenden verringert und realistische Ziele erarbeitet werden
Zentrum für Kreativtherapie in St. Pölten	 Link Die Stadt St. Pölten fördert uns mit einem Standort und bezahlt Projekte zur Unterstützung in der Kinder- und Jugendarbeit in NÖ

Zu den Ursprüngen der Kunsttherapie

Kunsttherapie ist Kreativ- und Ausdruckstherapie. Anders als die Gesprächstherapie ist die Kunsttherapie eine Aktivtherapie, in deren Ablauf die gesamte Geist-Körper-Seele-Einheit des Menschen Berücksichtigung findet.

Unser Denken denkt in Bildern. Als Urväter der Kunsttherapie lassen Freud mit seiner Traumdeutung und C.G.Jung mit seinen weiteren Forschungen und analytischen Betrachtungen unseres Bilderdenkens festmachen. Vertiefend weitergeführt wurde der kunsttherapeutische Ansatz bis hin zur eigenständigen Kunsttherapie unter anderem durch die Arbeit von Edith Kramer, Margaret Naumburg, Hanna Kwaitkowska, Florence Cane und Elinor Ulman. Diese fünf

einflussreichen Autorinnen der 1940er Jahre trugen maßgeblich zur Entwicklung der Kunsttherapie als eigenständige Therapierichtung bei.

Kunsttherapie heute!

Angesichts des steigenden Bedarfs an psychosozialer Unterstützung in einer multikulturellen Gesellschaft, die mit vielfachen Ängsten, Nöten und dem zunehmenden Gefühl der Bedrohung konfrontiert ist, braucht es neue und kreative Ansätze in der Begleitung.

Entwicklung berufsgesetzlicher Regelung

Aktueller Stand: Entwicklung der Kunsttherapie in Österreich 2021 – dato:

- Starkes Wachstum der Anstellungen im klinischen und REHA-Bereich
- Steigende Nachfrage, insbes. Kinder/Jugend, Trauma,
Migration/Fluchterfahrung, Demenz
- weiterhin ca. 120 Absolvent*innen an KT-Diplomabildungen pro Jahr
- aktualisierte Schätzung: ca. 2500 ausgebildete KT in Österreich

Aktueller Stand: Gesetzliche Regelung Kunsttherapie in Österreich:

Nachdem die Psychotherapie-Novelle beschlossen ist, kann die BMGSPK die Arbeiten zur gesetzlichen Regelung der Kunsttherapie wieder aufnehmen (siehe [Bericht der GÖG-Gesundheit Österreich](#)).

Mitgliedschaft im ÖBKT als Berufsvertretung

Ziele der ÖBKT-Mitgliedschaft:

- Österreichweite Vernetzung
- Mitsprache im Gesundheitswesen
- Sichtbarmachung von kunsttherapeutischen Anwendungsgebieten
- Partnerschaften in der Soziallandschaft knüpfen
- Gemeinsame Auftritte auf Messen und in Konferenzen
- Veröffentlichung Deiner Kontaktdaten (Internet, [Kunsttherapeut*innenliste](#), ...)

Für Kunsttherapeut*innen organisieren wir:

- regelmäßige und inspirierende Treffen, um den lebendigen Austausch untereinander zu fördern
- Themenzirkel aus der Praxis für die Praxis, um am aktuellen Wissensstand zu partizipieren
- Rechtsschutz zur rechtlichen Absicherung im Rahmen der beruflichen Arbeit als Kunsttherapeut*in
- Kostengünstige Gruppen-Supervisions-Angebote
- und vieles mehr ...

Service-Angebote:

- ÖBKT-Mitglieder erhalten laufend Informationen und Einladungen zu interessanten Veranstaltungen aus dem gesamten Gesundheits-, Schul- und Familienwesen und sind damit immer am neuesten Stand
- Unterstützung bei der Umsetzung eigener Projekte
- Intervention durch Abhaltung von Methodentagen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- berufsbezogene Fortbildungen

Mitglieder sind eingeladen, sich für ein erfolgreiches Wirken der Kunsttherapie in Österreich nach persönlichem Ermessen aktiv einzubringen. Wir unterstützen unsere Mitglieder bei allen Fragen rund um die kunsttherapeutische Berufstätigkeit, Fortbildungen, Steuer, Recht und vieles andere zu unterstützen.

Gib diese Infos gerne an interessierte Kunsttherapeut*innen weiter.

Denn – je mehr wir sind, umso lauter ist unsere Stimme!

- Antrag und Infos zur Mitgliedschaft:
www.ikt.or.at/mitgliedschaft-im-oebkt

Gute Kunsttherapeut*innen sind gefragt!

Mit herzlichen Grüßen

Dein ÖBKT-Team